



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES



hochschulsport

Tätigkeitsbericht ***- 2007 -***

Rolf Schlicher
Akad. Oberrat/Dipl.-Sportlehrer
Hochschulsportleitung

Hochschulsportzentrum der Universität des Saarlandes
Gebäude B8 2, Zi. 103/104
66123 Saarbrücken
Postfach 151150
66041 Saarbrücken
Tel.: 0681/302-57571
Fax.: 0681/302-57570
E-Mail: rolf.schlicher@mx.uni-saarland.de
Internet: www.uni-saarland.de/hochschulsport

Inhaltsverzeichnis

1.	Hochschulsport im Jahr 2007	5
1.1	Programmentwicklung	5
1.2	Personalentwicklung.....	5
1.3	Raumentwicklung	6
1.4	Wettkampfsport.....	7
1.5	<i>Uni-Fit</i> Hochschulsport-Fitnesszentrum.....	7
1.6	„ <i>Uni in Bewegung – Kurse</i> “ und „ <i>Uni in Bewegung – Online</i> “.....	8
1.7	Außenanlage des Hochschulsportzentrums	9
1.8	Internet/Öffentlichkeitsarbeit	9
1.9	Zusammenarbeit mit dem Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband adh.....	10
1.10	Kooperationen	10
2.	Fakten 2007	11
2.1.1	Programmentwicklung	11
2.1.2	Übersicht über die Anzahl der Kurse und Veranstaltungen in den einzelnen Semestern im Berichtszeitraum.....	11
2.	Personal.....	12
2.1	Übungsleiter/innen im Bereich Saarbrücken	12
2.2	Übungsleiter/innen im Bereich Homburg	14
2.3	Mitarbeiter/innen im Hochschulsportzentrum	15
2.4	Mitarbeiter/innen im <i>Uni-Fit</i> Hochschulsport-Fitness-Zentrum	15
2.5	Lehrbeauftragte im Angebot „ <i>Uni in Bewegung - Kurse</i> “.....	16
2.6	Lehrbeauftragte im Projekt „ <i>UniCamp für Schülerinnen</i> “.....	16
2.7	Sonstige (ehrenamtliche) Mitarbeiter/innen	16
2.3	Wettkampfsport.....	19
2.3.1	Veränderung der Anzahl der Teilnahmen an nationalen und internationalen Wettkampfveranstaltungen	19

2.3.2	Ergebnisbilanz	19
2.3.3	adh – Wettkampfranking.....	23
2.4	<i>Uni-Fit</i> Hochschulsport-Fitnesszentrum.....	25
2.5	Kursangebot „ <i>Uni in Bewegung</i> “ für Bedienstete.....	26
2.6	Außenanlage des Hochschulsportzentrums	26
2.6.1	Nutzungsübersicht des Multifunktionsfeldes.....	26
2.6.2	Nutzungsübersicht der Beach-Volleyballanlage	27
2.7	Kooperationen	27
2.7.1	Kooperation mit dem Sportwissenschaftlichen Institut (SWI)	27
2.7.2	Kooperation mit dem Landessportverband für das Saarland LSVS	28
2.7.3	Kooperation mit dem Saarländischen Tennisbund STB e.V.....	28
2.7.4	Kooperation mit der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes HTW.....	28
2.7.5	Kooperation mit dem Allgemeinen Studierendenausschuss der Universität des Saarlandes AStA	28
2.7.6	Kooperationen mit Vereinen und Institutionen.....	29
2.8	Hochschulsport 2007 chronologisch.....	30

1. Hochschulsport im Jahr 2007

Der Tätigkeitsbericht 2007 des Hochschulsportzentrums der Universität des Saarlandes setzt mit der zwölften Ausgabe die kontinuierliche Berichterstattung dieses Aufgabenfeldes der Universität seit 1996 fort und kommt damit §2 (4) der Ordnung des Hochschulsportzentrums nach, jährlich dem Universitätspräsidium über die Erfüllung seiner Aufgaben zu berichten.

Der Bericht erscheint mit dieser Ausgabe in einer veränderten Form, deren Ziel es ist, die Fülle von Daten und Informationen in einer kompakten Darstellung zu präsentieren. In einem übergreifenden Teil werden die wichtigsten Entwicklungen des vergangenen Jahres zusammenfassend dargestellt und den reinen Fakten vorangestellt. In einem zweiten Teil werden die einzelnen Fakten – weitgehend ohne beschreibende Texte – präsentiert, um dem geneigten Leser eventuell gewünschte Detailinformationen zu bieten.

1.1 Programmentwicklung

In Erfüllung seiner grundsätzlichen Aufgabe, den Mitgliedern der UdS ein bedarfsgerechtes Sport- und Bewegungsprogramm zu bieten, hat das Hochschulsportzentrum im Berichtszeitraum insgesamt **370 Veranstaltungen in nahezu 60 Sportarten** im Bereich des Freizeit-, Breiten- und Wettkampfsports sowie in den gesundheitsorientierten Bewegungsangeboten geplant und durchgeführt.

Realisiert wurde dieses Angebot durch 227 regelmäßige wöchentliche Kurse in Saarbrücken, 48 wöchentliche Kurse in Homburg, zwölf Workshops, sechs Exkursionen, acht Events bzw. Sonderveranstaltungen, 22 Kurse im Angebotsbereich „*Uni in Bewegung – Kurse*“ sowie 47 Kurse während der vorlesungsfreien Zeit.

Damit wurde das Programm gegenüber den Vorjahren um weitere 16 Veranstaltungen ausgebaut (vgl. Abbildungen 2.1.1 und 2.1.2 im Kapitel *Fakten*) und hat somit einen neuen Höchststand erreicht. Die Steigerung vollzog sich im Wesentlichen im Wintersemester 2007/08 und betraf vor allem den Standort Homburg. Diese Angebotserweiterung ist ein Teil eines größeren, mittelfristig angelegten Maßnahmenpaketes zur Steigerung der Attraktivität und Qualität des Hochschulsportangebotes in Homburg.

Das Programmangebot des Hochschulsportzentrums hat sich im Jahr 2007 auch inhaltlich verändert und weiterentwickelt. Zum einen wurden zahlreiche neue Sportarten und Veranstaltungen in das Programm aufgenommen, zum anderen wurden aufgrund großer Nachfrage sowohl im Sommersemester als auch im Wintersemester einige zusätzliche Kurse, vor allem im Bereich der tänzerischen Bewegung angeboten.

1.2 Personalentwicklung

Im Berichtsjahr 2007 hat es im personellen Bereich ebenfalls Veränderungen und Erweiterungen gegeben. Im Februar 2007 konnte mit Frau Susanne Alt eine erfahrene Verwaltungskraft im Umfang von 50% der regulären Arbeitszeit im Zuge einer universitätsinternen Umbesetzung eingestellt werden. Dies wurde notwendig, da die bisherige Stelleninhaberin, Frau Anne Hartig, zum 31. Dezember 2006 ihren Arbeitsumfang reduzierte und nicht mehr für das Hochschulsportzentrum zur Verfügung stand.

Ab dem 1. Mai 2007 wurde das bestehende Arbeitsverhältnis mit Frau Nicole Polloczek als wiss. Mitarbeiterin bis zum 31. Dezember 2007 um 25% auf 75% der regulären Arbeitszeit, finanziert aus Drittmitteln des Hochschulsports, erhöht.

Im Juni 2007 legte der im Hochschulsportzentrum beschäftigte Auszubildende, Herr Sebastian Mohrbach, vor der Industrie und Handelskammer (IHK) erfolgreich seine Prüfung zum Sport- und Fitnesskaufmann ab. Damit endete der Ausbildungsvertrag. Herr Mohrbach konnte als Verwaltungskraft befristet bis Mitte August 2007 weiter beschäftigt werden. Am 13. August 2007 begann Frau Julia Jose ihre mittlerweile auf zwei Jahre verkürzte Ausbildung zur Sport- und Fitnesskauffrau im Hochschulsportzentrum.

Aufgrund eines Antrages des Hochschulsportzentrums und in Anerkennung einer Forderung des Landesrechnungshofes wurde auf Beschluss des Präsidiums der UdS dem Hochschulsportzentrum zum 1. Juli 2007 dankenswerter Weise eine dauerhafte Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Umfang von 50% der regulären Arbeitszeit zugewiesen. Diese Stelle konnte zum 1. Januar 2008 besetzt werden.

Bei den Lehrbeauftragten wurde mit 114 Personen ein neuer Höchststand erreicht. Insgesamt haben sich 146 Personen als Lehrbeauftragte oder ehrenamtlich im Hochschulsport im vergangenen Jahr engagiert (siehe Aufstellungen Personal 2.1 bis 2.7 im Kapitel *Fakten*).

1.3 Raumentwicklung

Im Hinblick auf die Funktionsräume zur Durchführung des Hochschulsports konnte 2007 eine sehr positive Weiterentwicklung initiiert werden. Nachdem im Jahr 2003 das Vorhaben scheiterte, für das Hochschulsportzentrum ein eigenes Gebäude inklusive Verwaltungstrakt zu bauen, wurden in der zweiten Hälfte des Berichtsjahres erneut Überlegungen angestellt, dieses Vorhaben in anderer Weise anzugehen und umzusetzen. Der zusätzliche Bedarf an Funktionsräumen wurde in der Vergangenheit immer wieder dargestellt und ist hinreichend anerkannt. Mit großer Unterstützung seitens des Präsidialbüros wurden zunächst die Anforderungen analysiert und später konkrete Bauplanungen angestellt, die in Verbindung mit der anstehenden Renovierung der Saarländischen Universitäts- und Landesbibliothek (SULB) Synergieeffekte erwarten lassen und die Errichtung eines Multifunktionsraumes (Größe ca. 150 qm) und eines Fitnessstudios (Größe ca. 220 qm) als realistisch erscheinen lassen. Ein in Modulbauweise gefertigtes Gebäude, welches auf den alten Tennisplätzen des Hochschulsports errichtet wird, dient zunächst als Ausweichgebäude für den zur Renovierung anstehenden Lesesaal der SULB. In mehreren Sitzungen wurde mit den beteiligten Partnern die Raumkonzeption, die Ausstattung des Gebäudes und auch die Finanzierung soweit vorangetrieben, dass eine Inbetriebnahme des Gebäudes für den Hochschulsport im Jahr 2010 zu erwarten ist.

Durch den Zuwachs an Personal ist auch für den Verwaltungsbereich eine räumliche Erweiterung unumgänglich. In der 1. Beiratssitzung für das Hochschulsportzentrum unter Vorsitz des Universitätspräsidenten wurden mit dem Senatsbeauftragten für den Hochschulsport und dem Leiter der Sportwissenschaft Überlegungen angestellt, das Hochschulsportzentrum zukünftig in den bisher noch vom CC VISU genutzten Räumen unterzubringen. Insgesamt braucht der Hochschulsport mindestens ein Büro mehr, um seinen Aufgaben, insbesondere in Bezug auf seinen Dienstleistungsauftrag, in adäquater Art und Weise gerecht zu werden. Freundlicherweise wurde dem Hochschulsportzentrum vorübergehend ein derzeit nicht genutztes Büro (Vakanz der Professur für Sportpsychologie) vom Sportwissenschaftlichen Institut SWI im Gebäude B8 1 zur Verfügung gestellt. Ziel der Entwicklung muss sein, den Hochschulsport als einen räumlich zusammenhängenden Arbeitsbereich der UdS unterzubringen.

Für den weiteren Ausbau des Hochschulsports im Bereich der Medizinischen Fakultät, der mittelfristig einen Schwerpunkt der Arbeit darstellen wird, und zur Inbetriebnahme eines dauerhaften Hochschulsportbüros am Standort Homburg wurden zum Jahresende positive Gespräche mit dem Studentenwerk e.V. geführt. Im Ergebnis konnte zum Anfang des Sommersemesters 2008 im Mensagebäude der Medizinischen Fakultät in Homburg erstmals ein Hochschulsportbüro eröffnet werden.

1.4 Wettkampfsport

Das Wettkampfsjahr 2007 stand **international** im Zeichen der **Universiade**, die vom 08. – 18. August 2007 in Bangkok stattfand. Eine Athletin und drei Athleten der Universität des Saarlandes wurden für dieses weltweit zweitgrößte Multisport-Event vom Bundesverband adh nominiert. Zudem wurde ein Spieler der Fußball-Auswahl der Universität für eine Länderspielreise in die Studierenden-Nationalmannschaft berufen.

Im Berichtszeitraum wurden **78 Athletinnen und 104 Athleten, also insgesamt 182 Personen**, zu 20 (Internationalen) Deutschen Hochschulmeisterschaften (IDHM) und zwei Europäischen Hochschulmeisterschaft (EUC) vom Hochschulsportzentrum entsendet, um dort die Universität des Saarlandes sportlich zu vertreten.

Bei (I)DHMs wurden **zwei Titel als Deutsche/r Hochschulmeister/in, eine Vizemeisterschaft** sowie **acht dritte Plätze** für die Wettkampfgemeinschaft Saarbrücken (Universität des Saarlandes und HTW) erzielt. Bei den EUC Badminton konnte ein Titel als **Studenten-Europameister** errungen werden. Die Entwicklung der Teilnehmer/innenzahl und die erzielten Ergebnisse sind den im Kapitel *Fakten* beigefügten Tabellen (Punkt 2.3.2) zu entnehmen.

Im **Wettkampf-Ranking** des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbandes adh hat sich die WG Saarbrücken (Uni und HTW) nach dem 21. Platz im Jahr 2006 auf einen hervorragenden **siebten Platz im Wettkampfsjahr 2007 verbessert** und damit weitaus größere Hochschulen hinter sich gelassen. In allen drei bewerteten Kategorien (Leistungspunkte, Anzahl der Teilnahmen und Ausrichteraktivitäten) konnte die WG Saarbrücken im vorderen Feld der 168 Mitgliedshochschulen landen und somit in der Summe ihr bisher bestes Ergebnis erzielen. Die vollständige Ergebnistabelle ist in der Anlage zu finden (vgl. Punkt 2.3.3).

Alle Titelträger/innen und Teilnehmer/innen an internationalen Wettkämpfen aus dem Wettkampfsjahr 2006 sowie die an der Universität studierenden Kaderathleten, die im Rahmen der Kooperation „Partnerhochschule des Spitzensports“ besonders unterstützt werden, wurden anlässlich eines Empfangs des Universitätspräsidenten, Herrn Prof. Dr. Volker Linneweber, am 7. Februar 2007 im Präsidialbüro geehrt.

Erfreulicherweise hat das Ministerium für Bildung, Familie, Frauen und Kultur den Hochschulsport im Bereich des Wettkampfsports auch in diesem Jahr finanziell unterstützt. Mit dieser Hilfestellung konnte allen interessierten Athleten/innen die Teilnahme an (I)DHM und EUC ermöglicht werden, ohne an anderer Stelle das Programm einschränken zu müssen. Die Resultate belegen, dass diese Mittel eine gute Investition waren.

1.5 Uni-Fit Hochschulsport-Fitnesszentrum

Der Betrieb des *Uni-Fit* Hochschulsport-Fitnesszentrums vollzog sich auch im Jahr 2007 unter den bekannten, schlechten räumlichen Bedingungen. Da auf dem freien Markt die Angebote durch den zunehmenden Konkurrenzdruck in der Zwischenzeit auf einem ähnlich niedrigen Niveau angelangt sind (bei deutlich besserer Ausstattung), wurde das *Uni-Fit* 2007 erneut weniger in Anspruch genommen. Die gute und intensive Betreuung durch das Personal im *Uni-Fit* kann den Mangel an Geräten und die schlechte räumliche Ausstattung nur zum Teil kompensieren. Als Folge des weiteren Rückgangs an Nutzer/innen und der dadurch bedingten Mindereinnahmen wurden zum Sommersemester 2007 die Öffnungszeiten in der Vorlesungszeit um zehn Stunden je Woche reduziert. In der vorlesungsfreien Zeit betrug die Reduktion sechs Stunden je Woche. Obwohl diese Maßnahme zu einer spürbaren Leistungseinbuße für die vorwiegend studierenden Nutzer/innen führte, war diese unumgänglich, um das *Uni-Fit* kostendeckend weiterführen zu können.

Zum Ende des Berichtsjahres wurden vom Hochschulsportzentrum zwei Anträge zur Verwendung von Studiengebühren formuliert, die zum einen den Ersatz der zumeist neun Jahre alten Kardiogeräte zum Inhalt hatte und zum anderen die kostenfreie Nutzung des *Uni-Fit* für Studierende realisieren sollte. Bezüglich des Antrages auf Geräteersatz wurde nur ein Ersatzgerät bewilligt, so dass weiterhin die Notwendigkeit besteht, einen Großteil der Geräte zu ersetzen. Dies ist vor allem auch vor dem Hintergrund notwendig, dass der zweite Antrag zwischenzeitlich – zwar nicht vollumfänglich, jedoch aber hinreichend – verabschiedet wurde und ab dem Sommersemester 2008 Studierende der UdS das *Uni-Fit* kostenfrei und zu erheblich verlängerten Öffnungszeiten nutzen können. Die Folge ist ein Anstieg der Nutzer/innenzahl zwischen März 2008 und Mai 2008 **um 350%!**. Im Hinblick auf das Marketing der Universität ist diese Maßnahme äußerst bemerkenswert, da dieser Service im Vergleich zu unseren Nachbarhochschulen ein Alleinstellungsmerkmal darstellt.

1.6 „*Uni in Bewegung – Kurse*“ und „*Uni in Bewegung – Online*“

Seit nunmehr fünfzehn Jahren besteht an der Universität des Saarlandes mit „*Uni in Bewegung*“ ein Bewegungsprogramm speziell für Bedienstete. Zielsetzung von „*Uni in Bewegung*“ ist es, im Rahmen betrieblicher Gesundheitsförderung Fehlbelastungen, insbesondere des Muskel-, Gelenk- und Skeletapparates, die durch überwiegend sitzende Tätigkeiten entstehen, gezielt vorzubeugen und zu kompensieren.

Die „*Uni in Bewegung – Kurse*“ finden in der Regel in der Mittagspause zwischen 12:00 Uhr und 13:00 Uhr möglichst arbeitsplatznah statt. Eine Kurseinheit dauert zwischen 45 und 60 Minuten. Die Kurse finanzieren sich durch eine entsprechende Kostenbeteiligung der Teilnehmer/innen selbst. Im Sommersemester 2007 nahmen 82 Bedienstete das Angebot wahr, im Wintersemester 2007/08 waren 88 Bedienstete zu den Kursen angemeldet (siehe Kapitel Fakten).

Neben dem etablierten Kurs-Angebot hat das Hochschulsportzentrum auch seinen Online-Bereich weiter ausgebaut. Gegenstand des **Projekts „*Uni in Bewegung – online*“** ist die Entwicklung von multimedialen Bewegungsprogrammen. Mit Hilfe dieses eLearning-Projektes werden zwei Hauptziele verfolgt. Zum einen soll mit gezielten Bewegungs- und Haltungskonzepten in Form von animierten Modulen online und somit arbeitsplatznah Fehlbelastungen, die durch den Studien- und Berufsalltag induziert werden, entgegengewirkt werden. Zum anderen erfolgt eine Ausweitung des Projekts „*Uni in Bewegung*“, welches ursprünglich nur die Zielgruppe der Bediensteten fokussierte, auf das gesamte Klientel an der Universität (Studierende und Bedienstete). Da sich der Hochschulsport als gesundheitsfördernde Institution der UdS versteht, wird das Projekt „*Uni in Bewegung – online*“ permanent und kostenfrei für alle Universitätsmitglieder zur Verfügung gestellt.

Dieses Projekt bestand bisher aus den fünf Modulen *Theoretische Grundlagen* (Modul eins), *Mobilisation* (Modul zwei), *Kräftigung* (Modul drei), *Dehnen* (Modul vier) und *Evaluation* (Modul fünf). Zur Ergänzung und Erweiterung hat der Hochschulsport ein neues Modul *Ausdauer* im Rahmen der Anreizorientierung eLearning 2.0 beantragt, das einen virtuellen Laufstreckenplaner für die umliegenden Wälder in der Nähe der Universität vorsieht. Mit dessen Hilfe und einer Ausweitung des Theoriemoduls im Hinblick auf die Ausdauer soll interessierten Mitgliedern der Universität ein Anreiz geboten werden, wissenschaftlich unterstützt und einfach planbar ein sinnvolles Ausdauertraining zur Stärkung des Herzkreislaufsystems universitätsnah durchführen zu können. Dieser Antrag wurde zwischenzeitlich vollumfänglich bewilligt und das Projekt ist in großen Teilen bereits umgesetzt.

1.7 Außenanlage des Hochschulsportzentrums

Die Außenanlage, die dem Hochschulsport zur Nutzung zur Verfügung steht, besteht aus zwei Tennisplätzen, zwei Beachvolleyball-Feldern sowie einem Multifunktionsfeld (40 x 20 m). Es handelt sich hierbei – neben dem Übungsraum im Keller des Gebäude B8 1 – um eine der wenigen Sportstätten, über die der Hochschulsport frei und alleine verfügen kann. Die Außenanlagen erfreuen sich besonders im Sommersemester großer Beliebtheit, da sie zu sehr günstigen Konditionen eine sportliche Betätigung auf dem Campus, also studienortnah, erlauben und losgelöst vom Kurssystem des Hochschulsports freien Spielgruppen eine Spiel- und Kommunikationsplattform bieten.

Bei den Tennisplätzen wurden 2007 gegenüber dem Vorjahr elf Nutzungsberechtigungen weniger verkauft und mit 68 verkauften Karten die gleiche Anzahl ausgegeben wie im Jahr 2005. Demgegenüber verzeichnete der Multifunktionsplatz und die Beachvolleyball-Anlage erneut Steigerungen bei den Nutzerzahlen. In beiden Fällen wurden neue Höchststände erreicht. Das Multifunktionsfeld wurde im Sommersemester von 22 Gruppen 46,5 Stunden je Woche genutzt. Die Beachvolleyball-Anlage wurde in der Sommerperiode von 26 Gruppen für insgesamt 48,5 Stunden genutzt. Dies entspricht einer Steigerung von ca. 40 % gegenüber dem Vorjahr. Darüber hinaus wurden beide Anlagen zur Durchführung von insgesamt 30 Einzelmaßnahmen und Events verschiedener universitärer Einrichtungen und Institutionen genutzt. Die Nutzungsentwicklung und Einzeldaten der Belegung sind den Grafiken im Kapitel *Fakten* (Abb. 2.6.1 und 2.6.2) zu entnehmen.

Im Berichtsjahr wurde der Vorplatz der Außenanlage auf Vorschlag des Hochschulsportzentrums mit Pflastersteinen belegt und mit Randsteinen neu eingefasst. Ebenso wurde einem weiteren Antrag auf Erneuerung der Zaunanlage zugestimmt. Die Ausschreibung erfolgte noch im Jahr 2007. In der Zwischenzeit wurde die neue Zaunanlage inkl. Eingangstor und Bande installiert. Sowohl das Erscheinungsbild der Anlage als auch ihre Funktionalität konnten durch diese beiden Maßnahmen erheblich verbessert werden.

1.8 Internet/Öffentlichkeitsarbeit

Das Hochschulsportzentrum hat im Jahr 2007 auch seinen Internetauftritt und damit einhergehend seine Öffentlichkeitsarbeit erweitert und verbessert. Als erste Zentrale Einrichtung implementierte der Hochschulsport zum Semesterbeginn Wintersemester 2007/08 seine Angebote im neuen *Clix Campus* Portal der Universität des Saarlandes. Zu diesem Zweck wurde mit Hilfe des Competence Centers CC VISU ein eigener, sogenannter „Marktplatz“ im *Clix Campus* System designed und implementiert.

In diesem Zusammenhang wurde der Internet-Auftritt des Hochschulsportzentrum vollständig überarbeitet und aktualisiert. Die durch die neue Technologie ermöglichten Erweiterungen wurden genutzt, um u.a. eine neue Bildergalerie, eine erweiterte Wettkampfbereichterstattung und eine News-Redaktion zu etablieren. Alle Maßnahmen zielten darauf ab, die Homepage noch informativer und lebendiger zu gestalten und das Hochschulsportzentrum in neuere Entwicklungen im Bereich der Informationstechnologie innerhalb der Universität einzubinden.

Im Verlauf des Wintersemesters 2007/08 wurden in Zusammenarbeit mit der Fa. IMC AG und den CC VISU weitere Planungsschritte initiiert und durchgeführt, deren Ziel ist, zum Wintersemester 2008/09 auch die Buchung der Hochschulsportkurse mit einer Funktion zum bargeldlosen Zahlungsverkehr in das *Clix Campus* System zu überführen. Vor dem Hintergrund des damit verbundenen, zentralen Logins der Nutzer/innen und dem zentralen Zugriff auf die notwendigen Daten, stellt dies eine weitere Maßnahme zur Vereinfachung des Anmeldevorgangs für die Teilnehmer/innen am Hochschulsport dar.

Neben sechs Pressemitteilungen zu aktuellen Themen und Angeboten des Hochschulsports der Universität erschienen im Berichtsjahr auch mehrere Berichte zum Hochschulsport in der lokalen Presse.

1.9 Zusammenarbeit mit dem Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband adh

Die Universität des Saarlandes ist langjähriges, aktives Mitglied im Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband adh. Der adh ist seit 1948 der Dachverband des Hochschulsports in Deutschland mit derzeit fast 170 Mitgliedshochschulen, an denen ca. 1,6 Millionen Studierende eingeschrieben sind. Er vertritt die sportlichen Interessen von in der Summe über zwei Millionen Hochschulangehörigen (Studierende und Bedienstete).

Die gute Zusammenarbeit mit und das Engagement im adh als dem Interessensvertreter des deutschen Hochschulsports wurde im vergangenen Jahr erfolgreich fortgesetzt. Dies geschah zum einen durch ehrenamtliches Engagement des Leiters und der Mitarbeiter/innen des Hochschulsportzentrums der UdS in den Gremien des adh und zum anderen durch regelmäßige Teilnahme der Vertreter der UdS und Übungsleiter/innen an vom adh organisierten Veranstaltungen (Seminaren, Tagungen, Vollversammlungen etc.).

Mit der Übernahme und Ausrichtung von **einer Zwischenrunde** (Fußball Herren) und **einer Vorrunde** (Badminton Team) im Rahmen von Deutschen Hochschulmeisterschaften hat sich das Hochschulsportzentrum ebenfalls wieder als Ausrichter von **Wettkampfsportevents** im Verband engagiert. Des Weiteren vertritt die Hochschulsportleitung der UdS für die Amtszeit 2007 bis 2009 als Mitglied im Finanzprüfungsausschuss die Universität des Saarlandes in einem Verbandsgremium des adh. Ebenfalls ehrenamtlich unterstützt die Hochschulsportleitung im adh-Projekt „*Tandem – Mentoring für junge Frauen im Hochschulsport*“ eine Mentee als deren Mentor. Die einzelnen Aktivitäten in Zusammenhang mit dem adh können der chronologischen Übersicht im Kapitel *Fakten* (vgl. Punkt 2.8) entnommen werden.

1.10 Kooperationen

Das Hochschulsportzentrum der UdS war auch im vergangenen Jahr wieder auf die Unterstützung von einer Vielzahl von Institutionen und Personen angewiesen, um die dokumentierten Veranstaltungen und Arbeitsbereiche realisieren zu können. Unser herzlicher Dank gilt daher allen Kooperationspartnern, die den Hochschulsport der UdS im vergangenen Jahr unterstützt und gefördert haben. Im Kapitel *Fakten* sind alle Kooperationspartner nochmals aufgeführt.

Die eingangs erwähnte neue und kompakte Darstellungsform dieses Berichtes führt notwendiger Weise dazu, dass nicht alle Veranstaltungen und Ereignisse ausführlich erläutert werden können. In der das Kapitel *Fakten* abschließenden Aufstellung aller Ereignisse in chronologischer Form soll dennoch der Versuch unternommen werden, alle nicht zuvor eigens dargestellten Ereignisse vollständig zu dokumentieren.

Abschließend gilt ein ganz besonderer Dank den Personen, die durch ihr vielfältiges Engagement universitätsintern und außerhalb der Universität einen Beitrag für die positive Entwicklung des Hochschulsportzentrums der Universität geleistet haben. Ein herzlicher Dank für die in angenehmer Atmosphäre geleistete Arbeit gilt den im Hochschulsportzentrum tätigen Mitarbeiter/innen sowie allen Übungsleiter/innen.

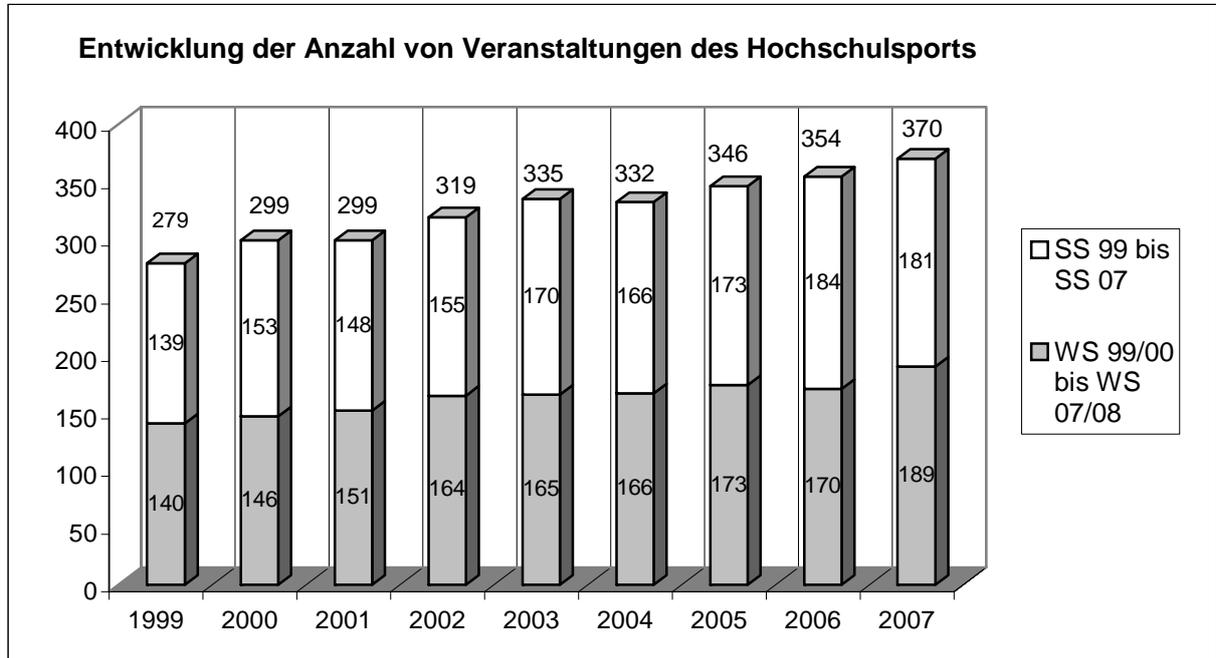


(Rolf Schlicher)
Hochschulsportleitung

Saarbrücken im Juli 2007

2. Fakten 2007

2.1.1 Programmentwicklung



2.1.2 Übersicht über die Anzahl der Kurse und Veranstaltungen in den einzelnen Semestern im Berichtszeitraum

Art der Veranstaltungen	SS 2007	WS 2007/08
Kurse in Saarbrücken	112	115
Exkursionen / Hochschulsport <i>On Tour</i>	3	3
Kurse für Bedienstete " <i>Uni in Bewegung</i> "	11	11
Workshops	7	5
Events	5	3
Kurse in Homburg	20	28
Ferienprogramm	23 (WS 2006/07)	24 (SS 2007)
Summe der Kurse im Semester	181	189
Summe der Kurse im Kalenderjahr	370	

2. Personal

2.1 Übungsleiter/innen im Bereich Saarbrücken

Folgende Personen waren im Sommersemester 2007 und im Wintersemester 2007/08 an der Universität des Saarlandes im Bereich Saarbrücken als Lehrbeauftragte oder stud./wiss. Hilfskräfte für den Hochschulsport als Übungsleiter/in beschäftigt:

	Name	Vorname
1.	AATZ	Dominique
2.	ADOLPH	Stefan
3.	ASCHHOFF	Florian
4.	BACKES	Tina
5.	BITTER	Olga
6.	BÖFFEL	Janek
7.	BÖTTCHER	Guillermo
8.	BÖTTCHER	Silvina
9.	BRÖDEL	Michael
10.	COUK-WEHOWSKY	Karin
11.	DE CHENERILLES	Gilles
12.	DENKINGER	Miriam
13.	DIESINGER	Gerrit
14.	FREIDINGER	Dennis
15.	FREIS	Michael
16.	GRUBER	Wilhelm
17.	HABERECHT	Dominik
18.	HAMMES	Daniel
19.	HARTZ	Stephan
20.	HENSEL	Dan
21.	HUMAN	Sylvia
22.	IN DER RIEDEN	Tom
23.	IßLE	Juliane
24.	JOSEF	Konstantin
25.	JUNG	Esther
26.	KACPROWSKI	Tim
27.	KARMANN	Tanja
28.	KARRENBURG	Ralf
29.	KLEIN	Frank-Josef

30.	KLICHER	Kristina
31.	KRAFT	Gundula
32.	LEGRIX	Jean-Christophe
33.	LEMKE	Samantha
34.	LEONHARDT	Fabian
35.	LÖHRER	Sarah
36.	METZ	Florence
37.	MEYER	Nicole
38.	MOOS	Anja
39.	MÜLLER	Sabine
40.	NEISES	Brigitte
41.	NOACK	Manuela
42.	PEZOLD	Silke
43.	POGGEL	Steven
44.	POPIOLEK	Diana
45.	PREM	Holger
46.	PULCH	Susanne
47.	PURZER	Franz
48.	REHBOCK	Siggi
49.	RIPP	Nadine
50.	ROSER	Nina
51.	RUPPERT	Manuel
52.	SCHIESSER	Anne
53.	SCHMIDT	Robert
54.	SCHMIDT	Tanja
55.	SCHMITT	Marco
56.	SCHNEIDER	Jochen
57.	SCHU	Michael
58.	SCHWINDLING	Sascha
59.	SONNTAG	Rolf Martin
60.	SPRENGER	Max
61.	STILB	Manuel
62.	STRAUB	Dominik
63.	TOMANEK	Dagmar Piotr
64.	UTTER	Thorsten
65.	WAACK	Heidi

66.	WALLE	Hubert
67.	WASSMUTH	Sebastian
68.	WEBER	Tobias
69.	WEGNER	René
70.	WENZEL	Gernot
71.	WERHANN	Cornelia
72.	WERRON	Sandra
73.	WEHOWSKY	Klaus
74.	WEYRICH	Sven
75.	WILHELMUS	Ralf
76.	ZIEGLER	Cornelia

2.2 Übungsleiter/innen im Bereich Homburg

Folgende Personen waren im Sommersemester 2007 und im Wintersemester 2007/08 an der Universität des Saarlandes im Bereich Homburg als Lehrbeauftragte für den Hochschulsport als Übungsleiter/in beschäftigt:

	NAME	Vorname
1.	BARTH	Christine
2.	BECKER	Carola
3.	BECKER	Steven
4.	FISCHER	Sebastian
5.	FREISTEDT	Juliane
6.	FUCHS	Gabriele
7.	GÖPPERT	Hanno
8.	HENSEL	Dan
9.	HOHL	Mathias
10.	JOHN	Jutta
11.	MEISSNER	Sarah
12.	MÜLLER	Saskia
13.	NOLTE	Leonie
14.	ROTH	Daniel
15.	RUBLY	Katrin
16.	SCHLESINGER	Adrian
17.	SHAMSHIRI	Keihan
18.	SORG	Katharina
19.	STROHMAIER	Daniela

20.	YAQOOBI	Abdul-Wali
21.	WITTSTAMM	Jan
22.	TAJAJ	Alma
23.	KOCH	Anja

2.3 Mitarbeiter/innen im Hochschulsportzentrum

Folgende Personen waren im Berichtszeitraum an der Universität des Saarlandes neben der Hochschulsportleitung in der Administration im Hochschulsportbüro beschäftigt:

	Nachname	Vorname	Status
1.	POLLOCZEK	Nicole	Wissenschaftliche Mitarbeiterin
2.	ALT	Susanne	Verwaltungsangestellte (ab 15. Februar 2007)
3.	MOHRBACH	Sebastian	Auszubildender Sport- und Fitnesskaufmann (bis August 2007)
4.	JOSE	Julia	Auszubildende Sport- und Fitnesskauffrau (ab August 2007)

2.4 Mitarbeiter/innen im *Uni-Fit* Hochschulsport-Fitness-Zentrum

Folgende Personen waren 2007 als Mitarbeiter/innen im Rahmen des Trainingsbetriebes und der Administration im *Uni-Fit* Hochschulsport-Fitness-Zentrum beschäftigt:

	Nachname	Vorname
1.	CONRAD	Manuel
2.	HEILIG	Frank
3.	KLEIN	Tobias
4.	KUNKEL	Thilo
5.	LÖW	Michael
6.	LÜHNENSCHLOSS	Laura
7.	PREM	Holger
8.	ROSER	Nina
9.	SCHNEIDERHAN	Patric
10.	UDER	Lars

2.5 Lehrbeauftragte im Angebot „Uni in Bewegung – Kurse“

Folgende Personen waren an der Universität des Saarlandes als Lehrbeauftragte im Rahmen des Angebotes "Uni in Bewegung" beschäftigt:

	Nachname	Vorname
1.	BACKES	Tina
2.	BRÖDEL	Michael
3.	HELFENSTEIN	Christian
4.	KLEIN	Tobias
5.	KLEINBAUER	Sebastian
6.	KOCH	Melanie
7.	KÖNIG	Esther
8.	MARX	Elisabeth
9.	NICOLAI	Simone
10.	RIPP	Nadine
11.	ROSER	Nina
12.	SCHNEIDERHAN	Patric
13.	THOM	Jasmin
14.	UDER	Lars

2.6 Lehrbeauftragte im Projekt „UniCamp für Schülerinnen“

In Zusammenarbeit mit dem Frauenbüro der UdS organisierte der Hochschulsport das sportliche Rahmenprogramm für das „UniCamp für Schülerinnen“ im Juli 2007. Folgende Personen waren über den Hochschulsport an der Universität des Saarlandes als Lehrbeauftragte im Rahmen dieses Projektes beschäftigt:

	Nachname	Vorname
1.	SCHWINDLING	Sascha
2.	SCHU	Michael

2.7 Sonstige (ehrenamtliche) Mitarbeiter/innen

In der folgenden Aufstellung sind alle Personen aufgeführt, die während des Berichtszeitraums für den Hochschulsport in irgendeiner Weise tätig waren oder diesen mit Rat und Tat unterstützt haben, die jedoch nicht über den Status einer wiss./stud. Hilfskraft oder eines/r Lehrbeauftragten mit dem Hochschulsport in Verbindung standen.

Neben der Durchführung von einigen regelmäßigen Veranstaltungen trifft dies vorwiegend für Übungsleiter/innentätigkeiten bei Exkursionen und Workshops im Rahmen der Kooperation mit dem Sportwissenschaftlichen Institut (SWI) zu. Die genannten Tätigkeiten wurden

überwiegend **ehrenamtlich** ausgeführt. Dies gilt insbesondere für die Lehrkräfte des Sportwissenschaftlichen Institut (SWI).

	Nachname	Vorname	Betätigung innerhalb des Hochschulsports
1.	ARNTZEN	David	Ansprechpartner USC Handball (Herren)
2.	BAAKEN	Sarah	Ansprechpartnerin USC Handball (Frauen)
3.	BARRY, DR.	William	Durchführung und Organisation Professorensport/Prellball-Kurs
4.	BEYER	Marco	Betreuung des Internet-Portals und der Online-Anmeldung sowie Hilfestellung beim Projekt „ <i>Uni in Bewegung – online</i> “
5.	BOOS	Wolfgang	Durchführung Unterwasserrugby
6.	BRAUN	Oliver	Ansprechpartner UFC Fußball
7.	DEGEL	Gerhard	Betreuung und Unterstützung bei der Administration des Internet-Portals und der Online-Anmeldung
8.	DÖRR	Bernd	Durchführung und Organisation Exkursionen „Fahrt in den Frühling“ 1+2
9.	EDEL	Juliane	Organisation und Durchführung von Abenteuersportwochen in Frankreich
10.	GORIUS	Heinz	Betreuung Universitätsauswahl – Fußballteam bei der DHM 2007
11.	HANAUER	Patricia	Ansprechpartnerin USC Handball (Frauen)
12.	HEINZEL	Uwe	Durchführung Unterwasserrugby
13.	IGEL, DR.	Christoph	Betreuung und Unterstützung bei der Administration des Internet-Portals und der Online-Anmeldung
14.	KESSLER	Andreas	Betreuung des Internet-Portals und der Online-Anmeldung sowie Hilfestellung beim Projekt „ <i>Uni in Bewegung – online</i> “
15.	KOCH	Achim	Durchführung der Golf-Kurse in Zusammenarbeit mit der TU Darmstadt
16.	KOCH	Peter	Durchführung und Organisation Exkursion Segeln/Windsurfen in Plouguerneau
17.	KRAEMER	Stefan	Organisation und Durchführung einer Kajak-Wildwasserexkursion in Frankreich

18.	LANG	Hans-Jörg	Gemeinsame Angebote am Tag der offenen Tür, Unterstützung in allgemeinen Fragen zum Hochschulsport
19.	LEIDINGER	Franz-Josef	Durchführung des Kurses Leichtathletik für Behinderte Mitglieder der UdS
20.	LILLIG	Martin	Ansprechpartner UFC Fußball
21.	MAHR	Angela	Durchführung Reitsport über den ARC, Akademischer Reitclub e.V.
22.	MARSCHALL, DR.	Franz	Durchführung und Organisation Exkursion Rudern in Ratzeburg; Unterstützung in der Sportart Rudern in Saarbrücken; Inhaltliche Begleitung des <i>Uni-Fit</i> Hochschulsport-Fitness-Zentrums
23.	NACKEN	Christian	Ansprechpartner und Durchführung Wasserball
24.	PAFFRATH	Herbert	Unterstützung bei der Suche und Einrichtung eines Hochschulsportbüros in Homburg
25.	PICK	Holger	Durchführung des Kurses Renaissancefechten
26.	SCHÖNTHALER, DR.	Stefan	Inhaltliche Begleitung des <i>Uni-Fit</i> Hochschulsport-Fitness-Zentrums
27.	SCHÖPP	Jörg	Organisation und Durchführung einer Kajak-Wildwasserexkursion
28.	SCHWINDLING	Sascha	Organisation und Durchführung des freien Mountainbike-Treffs
29.	STEINKAMP	Ralf	Ansprechpartner in der Sportart Segelfliegen (AKAFLIEG e.V.)
30.	STURM	Roberta	Betreuung des Internet-Portals und der Online-Anmeldung
31.	UNKELBACH	Sven	Durchführung Reitsport über den ARC, Akademischer Reitclub e.V.
32.	WOLF	Gordian	Organisation und Hilfe bei der Durchführung des Trampolinturnens

2.3 Wettkampfsport

2.3.1 Veränderung der Anzahl der Teilnahmen an nationalen und internationalen Wettkampfveranstaltungen

Jahr	Anzahl der Athletinnen	Anzahl der Athleten	Gesamtzahl der Teilnehmer/innen
2001	54	64	118
2002	40	100	140
2003	41	99	140
2004	46	79	125
2005	78	126	204
2006	42	101	143
2007	78	104	182

2.3.2 Ergebnisbilanz

Die Veranstaltungen, Anzahl der Teilnehmer/innen sowie Ergebnisse bei den einzelnen Wettbewerben im Wettkampfsjahr 2007 können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Veranstaltung	Teilnehmer/innen	Ergebnisse und Platzierung
DHM Trampolin 27. Januar 2007 in Freiburg	2 Athletinnen 5 Athleten	7. Platz Teamwertung 9. Platz Synchron Männer Gordian Wolf/Stefan Schüttler 10. Platz Synchron Frauen Patrizia Micalizzi/Maas (Trier) 12. Platz Einzelwertung Stefan Schüttler
DHM Leichtathletik 7. Februar 2007 in Karlsruhe	1 Athletin 6 Athleten	1. Platz Stabhochsprung Richard Möcks (5,30m) 3. Platz 60m Lisa Schorr (7,54sec) 4. Platz 400m Tilman Utz (48,89sec) 5. Platz 800m Tilman Utz (1:55,88min) 6. Platz Stabhochsprung Stefan Müller (4,80m) 7. Platz Stabhochsprung Kirill Bourovoi (4,70m) 7. Platz 200m Richard Rößler (22,36sec)
Vorrunde DHM Volleyball Damen 9. Mai 2007 in Frankfurt	9 Athletinnen	Die Damenvolleyballmannschaft hat sich für die Zwischenrunde am 17. Juni in Köln qualifiziert.

Zwischenrunde DHM Badminton 11. Mai 2007 in Saarbrücken	4 Athletinnen 5 Athleten	1. Platz in der Mannschaftswertung und somit für die Endrunde qualifiziert
Vorrunde DHM Fußball Männer 16. Mai 2007 in Darmstadt	13 Athleten	1. Platz damit für die Zwischenrunde qualifiziert.
Endrunde DHM Badminton 17. – 20. Mai 2007 in Stuttgart- Fellbach	3 Athletinnen 5 Athleten	Deutscher Hochschulmeister Team Halbfinale: WG Saarbrücken – WG Duisburg/Essen 7:1 Endspiel: WG Saarbrücken – WG München 6:2 Spieler/innen: Kristina Kreibich, Aline Decker, Sabine Müller, Eva Schneider, Ralf Karrenberg, Toni Gerasch, Daniel Hammes, Jens Roch, Marcel Reuter, Sven Karstens, Michael Fuchs, Roman Spitko und Jan-Sören Schulz
Endrunde DHM Badminton 17. – 20. Mai 2007 in Stuttgart- Fellbach	2 Athletinnen 7 Athleten	2. Platz Damendoppel Kristina Kreibich (WG Saarbrücken) und Laura Ufermann (Uni Duisburg/Essen) 3. Platz Herreneinzel Marcel Reuter 3. Platz Herreneinzel Sven Eric Kastens
DHM Schwimmen 11. – 13. Mai 2007 in Hamburg	3 Athletinnen 10 Athleten	7./19./32. Platz (50 m Brust/Schmetterling/Freistil) Clemens Weins 46. Platz (50m Brust) Anne Schießer 16./30./69./20. Platz (50m Brust/Schmetterling/ Freistil/100m Schmetterling) Felix Weins 41./67./20. Platz (50m Schmetterling/Freistil/100m Schmetterling) Christian Weins 68./34./19. Platz (50m Schmetterling/200m Lagen/100m Rücken) Christian Tietz 61./115./113. Platz (50m Brust/Schmetterling/ Freistil) Sebastian Pielbusch 36./62. Platz (50m Rücken/Freistil) Sabrina Skorski; 72./112./161./39./48. Platz (50m Brust/Schmetterling/Freistil/200m Lagen/100m Rücken) Jan Mikeska 86./160. Platz (50m Brust/Freistil) Mathias Kläsner 101./166. Platz (50m Brust/Freistil) Sascha Günther; 105./206. Platz (50m Brust/Freistil) Thilo Kläsner; 25./54. Platz (200m Brust/Freistil) Thomas Schütz; 66. Platz (100m Freistil) Verena Obmann; 17. Platz 1. Mannschaft (4x100m Freistil) Clemens Weins/Felix Weins/Christian Weins/Christian Tietz; 30. Platz 2. Mannschaft (4x100m) Jan Mikeska/Sascha Günther/Mathias Kläsner/Sebastian Pielbusch 20. Platz (6x50m Brust mixed) Sascha Günther/Sabrina Skorski/Anne Schießer/Thomas Schütz/Verena Obmann/Mathias Kläsner

DHM und adh-Cup Gerätturnen 18. – 20. Mai 2007 in Mainz	4 Athletinnen 2 Athleten	5. Platz Frauen Mannschaftswertung (adh-Cup); zum Team gehörten: Leena Klein, Sarah Meyer, Eva Burghard, Corinna Philippi, Olga Bitter, Jana Linstaedt 6. Platz Mehrkampf Leena Klein (DHM) 6. Platz Sprung Leena Klein (DHM) 6. Platz Barren Leena Klein (DHM) 16. Platz Mehrkampf Stefan Sommer (adh-Cup) 23. Platz Mehrkampf Gerald Heil (DHM)
DHM Sportschießen und Bogen / Bundesweiter Hochschulvergleich im Sportschießen (BHvS) 24. – 27. Mai 2007 in Berlin	2 Athletinnen 1 Athlet	4. Platz Luftgewehr Team (Bianca Meyer/Heike Sahner/Yves Schöpfer) 5. Platz BHvS Mannschaft 5. Platz BHvS KK3x20 Team 5. Platz BHvS KK liegend Team 9. Platz BHvS Cross Disziplin Team Bianca Meyer: 17. Platz Luftgewehr Einzel/18. Platz BHvS Luftgewehr Einzel/32. Platz BHvS KK3x20/29. Platz BHvS KK liegend/44. Platz BHvS Cross Disziplin Heike Sahner: 32. Platz Luftgewehr Einzel/36. Platz BHvS Luftgewehr Einzel/41. Platz BHvS KK 3x20/45. Platz BHvS KK liegend/59. Platz BHvS 2007 Cross Disziplin Yves Schöpfer: 44. Platz Luftgewehr Einzel/49. Platz BHvS Luftgewehr Einzel/31. Platz BHvS KK 3x20/34. Platz BHvS KK liegend/43. Platz BHvS Cross Disziplin
IDHM Triathlon 2. Juni 2007 in Senftenberg	1 Athletin	6. Platz Olympische Distanz Frauen Lisa Müller-Ott
DHM Mountainbike (CCR/CC) 6./7. Juni 2007 in Gießen	1 Athletin 2 Athleten	3. Platz Frauen Lizenz Lisa Müller-Ott 15. Platz Herren Lizenz Sascha Schwindling 36. Platz Herren Lizenz Max Bärmann
Zwischenrunde DHM Volleyball Damen 15. Juni 2007 in Köln	10	Die Damenvolleyballmannschaft hat sich für die Endrunde am 30.06./01.2007. in München qualifiziert.
IDHM Leichtathletik 16./17. Juni 2007 in Köln	3 Athletinnen 4 Athleten	3. Platz Speerwurf Stefanie Hessler (54,82m) 3. Platz Stabhochsprung Richard Möcks (5,20m) 4. Platz Dreisprung Sebastian Slawik (14,13m) 8. Platz Speerwurf Andreas Bonaventura (54,91m) 8. Platz Stabhochsprung Kirill Bourvois (4,60m) 10. Platz Hochsprung Nadine Mathis (1,55m) 13. Platz Dreisprung Irina Altendorfer (11,24m) 16. Platz Nadine Mathis Speerwurf (32,69m)

Zwischenrunde DHM Fußball 21. Juni 2007 in Saarbrücken	17 Athleten	3. Platz in der Zwischenrunde nicht für Endrunde qualifiziert
DHM Mountainbike Marathon 23. – 24. Juni 2007 in Frammersbach	2 Athleten	120km Lizenz 17. Platz Max Bärmann ohne Wertung Sascha Schwindling
EUC Tischtennis 21. – 25. Juni 2007 (Tschechien) in Ostrava (Tschechien)	4 Athleten	Viertelfinale 0:3 (WG Saarbrücken – Russland) zum Team gehörten: Rafael Kurowski, Christoph Brubach, Jürgen Baum, Leo Stynen.
Endrunde DHM Volleyball Damen 30. Juni / 1. Juli 2007 in München	13 Athletinnen	3. Platz Team Halbfinale: Saarbrücken – Regensburg 1:2 kleines Finale: Saarbrücken – München 2:1 zum Team gehörten: Steffi Höwer, Lisa Beinborn, Steffi Becker, Julia Hesidenz, Anne Kiefer, Verena Götzinger, Sarah Strege, Nina Paquet, Anne Kunert, Svenja Luttermann, Annika Ballazs, Jessica Krick und Kerstin Schenke; betreut wurde das Team von Marc Demmer
DHM Fußball Frauen Großfeld 29. Juni – 1. Juli 2007 in Karlsruhe	17 Athletinnen	8. Platz
24. Sommer-Universiade 8. – 18. August 2007 in Bangkok	1 Athletin 3 Athleten	Badminton Kastens Sven-Eric (Team 5. Platz, HD/ 17 HE/ 9, Achterfinale) Reuter Marcel (Team 5. Platz, MX mit Reich/ 33, HE/ 5, Viertelfinale) Schöttler Johannes (Team 5. Platz, MX mit Hückstädt/ 33, HD/ 17) Fußball Bettina Grossmann (13. Platz)
EUC Badminton in St. Petersburg 12. – 17. November 2007 (Russland)	2 Athletinnen 2 Athleten	1. Platz Jens Roch (Hochschul-Europameister) 11. Platz im Mannschaftswettbewerb zum Team gehörten: Daniel Hammes, Eva Schneider, Kristina Kreibich, Jens Roch
Crosslauf 08. Dezember 2007 in Heidelberg	3 Athleten	Keine Platzierung im vorderen Bereich
Vorrunde DHM Tischtennis 22. November 2007/ 12. Dezember 2007 in Karlsruhe/ Heidelberg	Jeweils 6 Athleten	3. Platz WG Saarbrücken; Im Nachrückverfahren dennoch für die Endrunde im SS 2008 qualifiziert.

Im Sommersemester 2007 hat der Hochschulsport **eine Vorrunde und eine Zwischenrunde** zu Deutschen Hochschulmeisterschaften ausgerichtet. Folgende Veranstaltungen fanden in Saarbrücken statt:

- Zwischenrunde zur Deutschen Hochschulmeisterschaft **Badminton Team**
(Großregion Süd) am 11. Mai 2007
Ort: Uni-Sporthalle
Teilnehmende Teams: WG Konstanz, WG Aachen, WG Saarbrücken
- Zwischenrunde zur Deutschen Hochschulmeisterschaft **Fußball Herren**
(Region Südwest) am 21. Juni 2007
Ort: Rasenplatz 2 der Hermann-Neuberger-Sportschule
Teilnehmende Teams: Uni Hohenheim, WG Würzburg, WG Karlsruhe, WG Saarbrücken

2.3.3 adh – Wettkampfranking

Platz 2007	Wettkampfgemeinschaften (WG) bzw. Hochschule	Platzierung bei der Anzahl der Teilnehmer /innen	Platzierung Ausrichtung von Meisterschaften	Platzierung bei der sportlichen Leistung	Summe	Platz Vorjahr
1	WG Freiburg	14	3	5	22	6
2	Uni Tübingen	7	19	7	33	7
3	WG Karlsruhe	17	4	14	35	3
4	WG Mainz	25	10	9	44	5
4	WG Braunschweig	12	8	24	44	23
6	WG Konstanz	11	9	30	50	22
7	WG Saarbrücken	18	17	16	51	21
7	WG Magdeburg	24	5	22	51	28
9	Uni Bayreuth	3	1	50	54	
10	WG Göttingen	35	6	20	61	1
11	WG Würzburg	32	21	11	64	11
12	WG Köln	39	24	2	65	11
13	WG Heidelberg	41	26	6	73	11
14	WG Stuttgart	34	27	13	74	
15	WG Aachen	30	30	15	75	31
15	TU Chemnitz	36	18	21	75	8
17	WG Gießen	44	16	17	77	39
18	TU Dresden	37	23	18	78	
19	Uni Bochum	38	38	4	80	4
20	Uni Kiel	31	20	30	81	19

20	TU Kaiserslautern	5	35	41	81	14
22	WG Darmstadt	43	2	42	87	17
23	Uni Marburg	23	32	35	90	25
24	WG Erlangen-Nürnberg	47	36	9	92	34
25	WG Hamburg	63	22	8	93	29
25	TU Ilmenau	9	31	53	93	2
27	WG Ulm	51	11	32	94	37
28	Uni Bremen	42	7	46	95	40
29	WG München	64	29	3	96	25
30	WG Münster	50	14	34	98	27
31	Uni Leipzig	55	12	33	100	9
32	Uni Frankfurt/Main	58	37	18	113	
33	Uni Jena	60	33	25	118	10
34	WG Berlin	80	39	1	120	40
35	WG Regensburg	71	25	28	124	
36	WG Mannheim	67	28	38	133	31
37	WG Augsburg	68	40	28	136	
37	WG Hannover	53	43	40	136	20
39	WG Potsdam	83	42	23	148	14
40	Uni Bielefeld	69	41	45	155	34
41	Uni Kassel	76	34	60	170	18
	TFH Berlin	78		12		
	VFH Wiesbaden	8		26		
	FH Frankfurt/Main	48		27		
	Uni Paderborn	56		36		
	Uni Duisburg-Essen	85		37		
	FH Rosenheim	49		38		
	Uni Trier	57		42		
	PH Ludwigsburg	65		44		
	WG Halle	75		46		
	BTU Cottbus	61		48		
	FH Jena	4		48		
	Uni Hohenheim	15		50		
	FH Remagen	16		52		

	PH Schwäbisch-Gmünd	66		53		
	WG Koblenz	40		53		
	Uni Erfurt	95		56		
	Uni Wuppertal			57		
	Uni Rostock	29		58		
	Weitere Hochschulen					

Die Hochschulen ab Platz 41 werden nicht mehr gerankt, da sie selbst keine Meisterschaften ausgerichtet haben und somit dort keinen Rangplatz erzielen konnten. Für die WG Saarbrücken wirkt sich bei der Ausrichterwertung neben den an der Universität durchgeführten Rundenspielen vor allem die von der HTW 2007 durchgeführte Fachhochschulmeisterschaft im Fußball positiv aus.

2.4 Uni-Fit Hochschulsport-Fitnesszentrum

2.4.1 Verkaufte Nutzerkarten im Berichtsjahr 2007

Kartenart	2006	2007
Monatskarten	266	179
Halbjahreskarten	56	44
Jahreskarten	13	0
Semester(ferien)karten	51	79
10er-Karten	6	7
Summe	392	309

2.4.2 Veränderung der Öffnungszeiten im Uni-Fit

Periode	Öffnungszeiten 2006 (Stunden je Woche)	Öffnungszeiten 2007 (Stunden je Woche)
Vorlesungszeit:	54 Std./Woche	44 Std./Woche
Vorlesungsfreie Zeit:	26 Std./Woche	20 Std./Woche

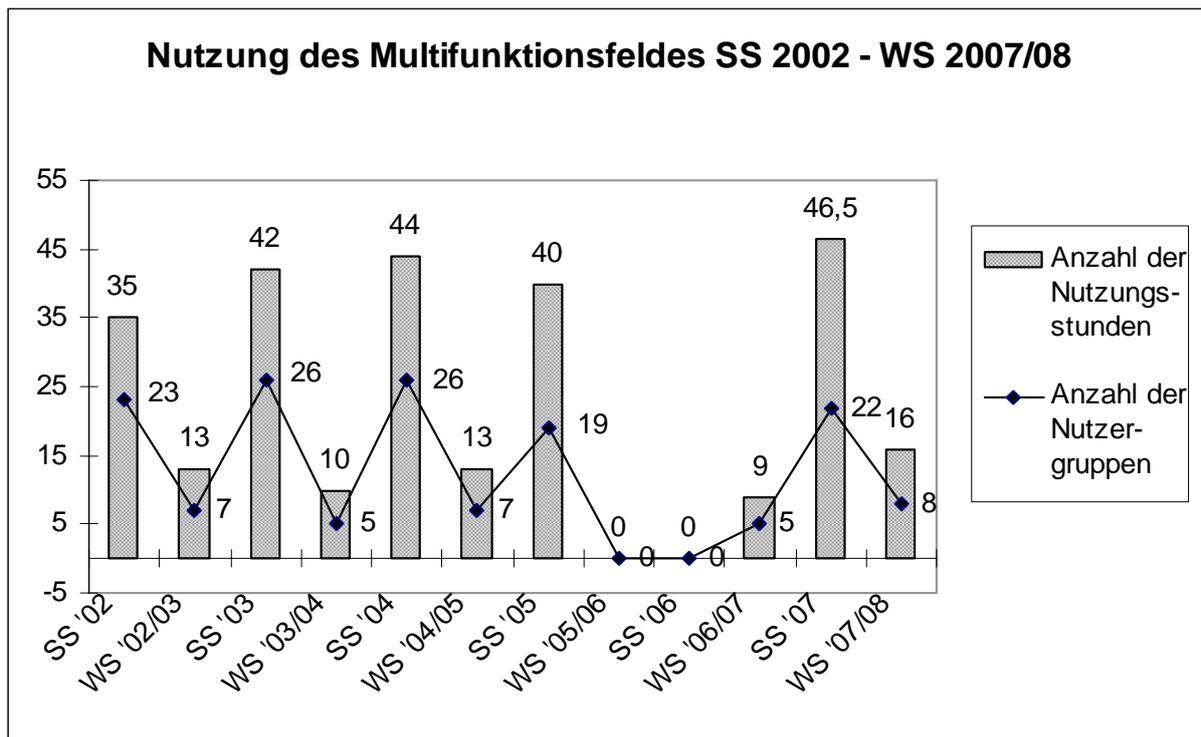
2.5 Kursangebot „Uni in Bewegung“ für Bedienstete

2.5.1 Anzahl und Verteilung der Teilnehmer/innen an den Kursen von „Uni in Bewegung“

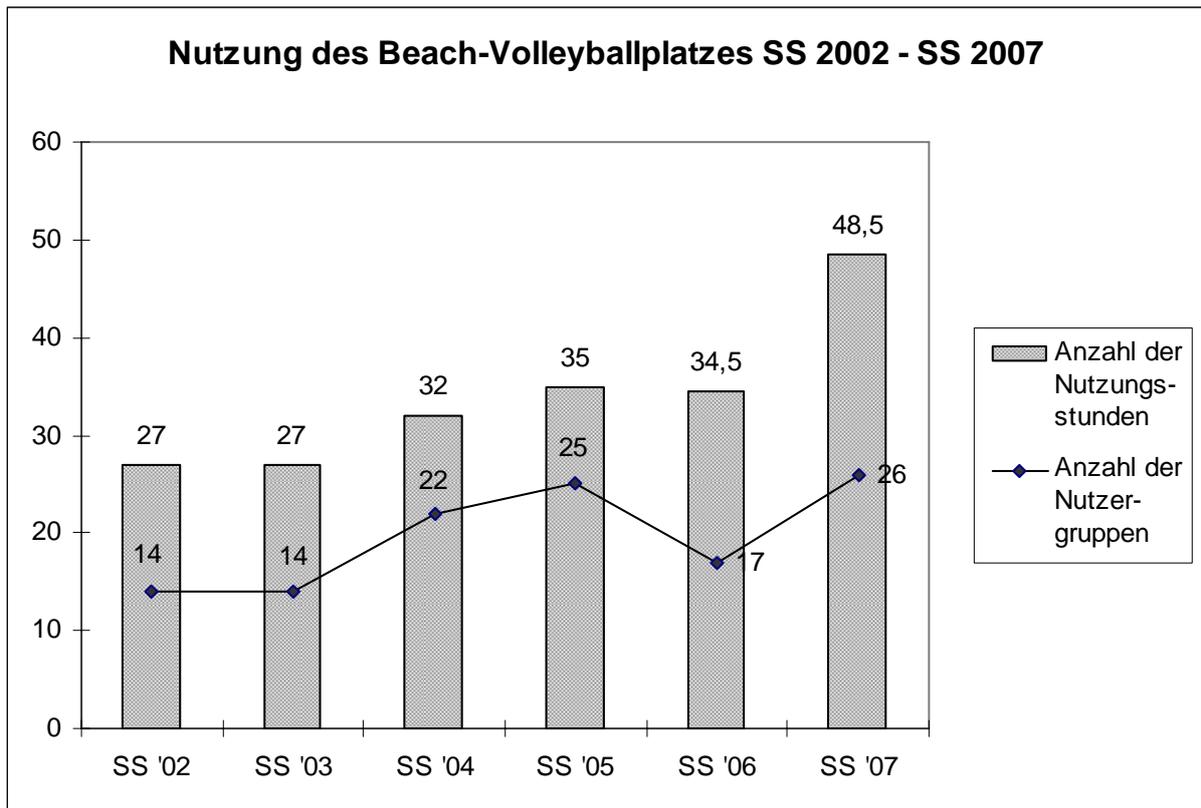
Periode	Anzahl Teilnehmer/innen	Frauen	Männer
Wintersemester 2006/07	86 (Präv. Ausgleichsgymnastik: 47, Präv Krafttraining: 29)	61 (Präv. Ausgleichsgymnastik: 41, Präv Krafttraining: 20)	25 (Präv. Ausgleichsgymnastik: 16, Präv Krafttraining: 9)
Sommersemester 2007	82 (Präv. Ausgleichsgymnastik: 53, Präv Krafttraining: 29)	57 (Präv. Ausgleichsgymnastik: 39, Präv Krafttraining: 18)	25 (Präv. Ausgleichsgymnastik: 14, Präv Krafttraining: 11)
Wintersemester 2007/08	88 (Präv. Ausgleichsgymnastik: 52, Präv Krafttraining: 36)	60 (Präv. Ausgleichsgymnastik: 40, Präv Krafttraining: 20)	28 (Präv. Ausgleichsgymnastik: 12, Präv Krafttraining: 16)

2.6 Außenanlage des Hochschulsportzentrums

2.6.1 Nutzungsübersicht des Multifunktionsfeldes



2.6.2 Nutzungsübersicht der Beach-Volleyballanlage



2.7 Kooperationen

2.7.1 Kooperation mit dem Sportwissenschaftlichen Institut (SWI)

Die Kooperation mit dem SWI bezieht sich im Allgemeinen und im täglichen Arbeitsprozess auf die gegenseitige und intensive Unterstützung bei der Erfüllung der zugeordneten Aufgaben. Dies sind insbesondere die gemeinsame Verwaltung, Instandhaltung und Nutzung der Räumlichkeiten im Gebäudekomplex B8 sowie der Sportstätten.

Darüber hinaus wurde im Berichtszeitraum inhaltlich folgende Veranstaltung in Kooperation mit der Sportlehrerausbildung am Sportwissenschaftlichen Institut (SWI) angeboten: Lehrveranstaltung Nr. 909 C *Krafttraining im Fitnessstudio (Seminar mit 4 SWS)* im Lehrangebot Sommersemester 2007 des SWI (Dr. Franz Marschall).

Des Weiteren wurden im Berichtszeitraum zwei Exkursionen in Kooperation mit der Sportlehrerausbildung am Sportwissenschaftlichen Institut (SWI) durchgeführt. Die jeweiligen Exkursionsleiter sind der nachstehenden Aufstellung ebenfalls zu entnehmen:

1. 23.08. – 01.09.2007 Rudern in Ratzeburg
Exkursionsleiter: Dr. Franz Marschall
2. 03.08. – 12.08.2006 Segeln/Windsurfen in Plouguerneau
Exkursionsleiter: Peter Koch

2.7.2 Kooperation mit dem Landessportverband für das Saarland LSVS

Das Hochschulsportzentrum hat im Berichtszeitraum in besonderer Weise mit dem Landessportverband für das Saarland LSVS kooperiert. Diese Kooperation bezieht sich vor allem auf die gegenseitige Nutzung der Sportstätten der Hermann-Neuberger-Sportschule und der Universität.

Darüber hinaus hat der Hochschulsport mit diversen, dem Landessportverband angeschlossenen Landesverbänden weitergehend kooperiert. Hier sind zu nennen:

- **Saarländischer Judo-Bund e.V.** (gemeinsame Nutzung von Hallenzeiten)
- **Saarländischer Fußballverband e.V.** (Nutzung des Rasenplatzes bei der Zwischenrunde zur DHM Fußball und für das Angebot Fußball Frauen)
- **Saarländischer Karate-Verband e.V.** (gemeinsame Nutzung von Hallenzeiten)

2.7.3 Kooperation mit dem Saarländischen Tennisbund STB e.V.

Im Rahmen des unterzeichneten Kooperationsvertrages mit dem Saarländischen Tennisbund STB e.V. kooperierte der Hochschulsport in folgenden Bereichen mit dem STB:

- Gegenseitige Unterstützung bei der Nutzung der zur Verfügung stehenden Tennishalle bzw. Tennisplätzen im Rahmen des Trainingsbetriebes bzw. Kursbetriebes.
- Gemeinsame Organisation der Instandsetzung und -haltung der Tennisplätze auf dem Universitätsgelände.

2.7.4 Kooperation mit der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes HTW

Im Rahmen des gemeinsam angebotenen Hochschulsport-Programms hat die HTW im Sommersemester 2007 acht regelmäßige Kurse sowie zwei Sonderveranstaltungen aus dem Bereich Wettkampfsport angeboten. Im Wintersemester 2007/08 wurden elf regelmäßige Kurse sowie eine Exkursion von der HTW organisiert.

Darüber hinaus trat die HTW im Bereich des Wettkampfsports gemeinsam mit der Universität des Saarlandes als Wettkampfgemeinschaft (WG) Saarbrücken bei mehreren Deutschen Hochschulmeisterschaften an, wobei teilweise Fahrgemeinschaften gebildet wurden.

2.7.5 Kooperation mit dem Allgemeinen Studierendenausschuss der Universität des Saarlandes AStA

Im Berichtszeitraum kooperierte der Hochschulsport wiederum in vielfältiger Form mit dem AStA der Universität des Saarlandes, insbesondere mit dem AStA-Sportreferat und dem zuständigen Referenten Leo Stynen (seit November 2006). In Zusammenhang mit der finanziellen Unterstützung der Ferienprogramme durch den AStA konnten 23 (WS 2006/07) bzw. 24 (SS 2007) Veranstaltungen in den vorlesungsfreien Zeiten des Jahres 2007 organisiert und durchgeführt werden.

Der Hochschulsport stellte des Weiteren zur Durchführung von Events des AStA die entsprechenden Räumlichkeiten zur Verfügung. Im Berichtszeitraum fanden ein Beachvolleyball-Turnier des AStA und die AStA-Campus-Liga auf der Außenanlage des Hochschulsportzentrums statt sowie ein Basketball-Turnier in der Sporthalle der Universität.

2.7.6 Kooperationen mit Vereinen und Institutionen

Zur Sicherung des vielfältigen Angebotes kooperierte der Hochschulsport im Berichtszeitraum insgesamt mit den nachfolgenden **hochschulinternen und -externen Institutionen bzw. Vereinen**:

- Akademischer Reitclub e.V./student. Reitgruppe (ARC)
- Akademischer Wassersport-Club e.V. (AKAWAC)
- Allgemeiner Deutscher Hochschulsportverband adh
- AStA der Universität des Saarlandes
- ATSV Saarbrücken e.V., Abteilung Fechten
- Camp vier – Kletterzentrum, Zweibrücken
- Deutscher Verband für Abenteuersport DVA, Sektion Pfälzer Wald e.V.
- Evangelischen Studierendengemeinde ESG Saarbrücken
- Fa. ed-it contentdesign, Saarbrücken
- Fa. Ergo-Fit GmbH & Co. KG, Pirmasens
- G + G - Druck, Saarbrücken
- Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW)
- Landessportverband für das Saarland (LSVS)
- Ministerium für Bildung, Familie, Frauen und Kultur
- Saarbrücker Rudergesellschaft (SRG) UNDINE e.V.
- Saarländischer Fußballverband e.V.
- Saarländischer Tennisbund e.V.
- Saarpfalz-Kreis, Amt für Schulverwaltung und Sport
- S.A.L.T. Yachtschule, Saarbrücken
- Sparkasse Saarbrücken
- Squash Club Homburg e.V.
- Studentenwerk im Saarland e.V.
- SV 08 Saarbrücken e.V. (Wasserball & Schwimmen)
- Tauchclub Manta e.V., Saarbrücken
- Tenniscenter Güdingen
- TSA Saar 05 e. V., R 'n' R Abteilung "The Flying Flintstones"
- Union Sportive U.S. Forbach, Abteilung Rugby, Forbach
- UFC (Universitäts-Fußballclub) Wacker 73 e.V.
- Universitäts-Sport-Club e.V. USC (Handball)
- VFJ Saar e.V., Verein zur Förderung des Jugendsports

2.8 Hochschulsport 2007 chronologisch

Datum	Veranstaltung bzw. Ereignis
27./28. Januar 2007	Teilnahme an einer adh Fortbildung „Dehnen – Sinn und Unsinn“ in Freiburg (Christian Helfenstein, Tobias Klein)
19. Januar 2007	AStA Basketball-Turnier in der Uni-Sporthalle
7. Februar 2007	Empfang zu Ehren studierender Spitzensportlerinnen und Spitzensportler an der UdS durch den Präsidenten der Universität, Herr Prof. Dr. Volker Linneweber im Foyer des Präsidialbüros
08. Februar 2007	Besichtigung des Bergwerkes Saar (Nordschacht) auf Einladung der Deutschen Steinkohle AG/RAG
14. März 2007	Treffen Z-Net, Sitzung der Zentralen Einrichtungen im Rechenzentrum (Hochschulsportleitung)
7./8. Mai 2007	Durchführung der Landeskonferenz der Hessischen Hochschulsporteinrichtungen und der Regionalkonferenz Südwest in Saarbrücken auf dem Campus der UdS bzw. der Hermann-Neuberger-Sportschule
9./10. Mai 2007	Teilnahme an einer adh Fortbildung „Steuerliche und betriebswirtschaftliche Modelle für den Hochschulsport“ in Leipzig (Hochschulsportleitung)
11. Mai 2007	Durchführung der Zwischenrunde zur Deutschen Hochschulmeisterschaft im Badminton in der Uni-Sporthalle
16. Mai 2007	Durchführung des Treffens Z-Net, Sitzung der Zentralen Einrichtungen der UdS mit Teilnahme des Präsidenten der UdS im Hochschulsportzentrum (Gebäude B8 2)
1. Juni 2007	AStA Handball-Turnier in der Uni-Sporthalle
21. Juni 2007	Durchführung der Zwischenrunde zur Deutschen Hochschulmeisterschaft im Fußball Herren auf dem Rasenplatz 2 der Hermann-Neuberger-Sportschule
22. Juni 2007	Treffen des Arbeitskreises Student-Services
23. Juni 2007	Angebote im Rahmen des Tages der offenen Tür der UdS: <ol style="list-style-type: none"> 1. Bewegungsraum Wasser 1 – Technikanalyse zur Verbesserung des Schwimmstils (Hallenbad der Hermann-Neuberger-Sportschule) 2. Bewegungsraum Wasser 2 – Fitnessverbesserung durch Aqua-Jogging/Aqua-Gymnastik (Hallenbad der Hermann-Neuberger-Sportschule) 3. Darbietungen aus verschiedenen Sportarten und Gruppen des aktuellen Hochschulsportprogramms (Wiese vor dem Festzelt) 4. Schnuppertraining im <i>Uni-Fit</i> Hochschulsport-Fitness-Zentrum mit Ausstellung eines Fitness-Zertifikates (Gebäude B4 2)

2. Juli 2007	Teilnahme an einer Fortbildung der UdS zum Thema Mitarbeiter/innengespräche (Hochschulsportleitung)
18. Juli 2007	1. Beiratssitzung für das Hochschulsportzentrum unter Vorsitz des Präsidenten der UdS, Prof. Dr. Volker Linneweber; weitere Teilnehmer Prof. Dr. Heinz Kußmaul (Senatsbeauftragter für den Hochschulsport), Prof. Dr. Georg Wydra (Leiter des Sportwissenschaftlichen Instituts), Leo Stynen (AStA-Sportreferent) und Rolf Schlicher (Hochschulsportleitung)
23.bis 26. Juli 2007	Organisation des sportlichen Rahmenprogramm anlässlich des 4. UniCamps für Schülerinnen in Zusammenarbeit mit dem Frauenbüro der UdS
29. August 2007	Vorstellung des Hochschulsportzentrums im Rahmen der AStA-Veranstaltung „Gläserne Universität“
4. September 2007	Betriebsausflug des Hochschulsportzentrums
4./5. Oktober 2007	Auftaktveranstaltung adh-Projektes „Tandem - Mentoring für junge Frauen im Hochschulsport“ in Berlin (Hochschulsportleitung)
15./18. Oktober 2007	Organisation des sportlichen Rahmenprogramm anlässlich des Schüler Camps der UdS
22. Oktober 2007	Teilnahme des Hochschulsportzentrums am Info-Basar im Gebäude B4 1 anlässlich der Semestereröffnungsfeier der UdS
8. November 2007	Sitzung des Finanzprüfungsausschusses des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbandes adh (Hochschulsportleitung)
12./13. November 2007	Betreuung einer Mentee in Saarbrücken im Rahmen des adh-Projektes „Tandem - Mentoring für junge Frauen im Hochschulsport“
18. – 20. November 2007	Teilnahme an der 102. Vollversammlung Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbandes adh in Hamburg (Hochschulsportleitung)
27. November 2007	4. Fitnessmarathon des Hochschulsports in der Uni-Sporthalle
12. Dezember 2007	Treffen Z-Net, Sitzung der Zentralen Einrichtungen im Frankreichzentrum (Hochschulsportleitung)

Notizen: